

# RS Vwgh 1997/3/11 96/07/0099

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.03.1997

## Index

L66504 Flurverfassung Zusammenlegung landw Grundstücke  
Flurbereinigung Oberösterreich  
20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)  
22/02 Zivilprozessordnung  
80/06 Bodenreform

## Norm

ABGB §316;  
ABGB §339;  
FIVfGG §34 Abs4;  
FIVfLG OÖ 1979 §102 Abs2;  
ZPO §454 Abs1;

## Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden): 96/07/0101

## Rechtssatz

Der Rechtsbesitz (hier: der Partner einer Vereinbarung, mit der den Partnern wechselseitig bis zur Wirksamkeit der Neuordnung des Gebietes im Zusammenlegungsverfahren Grundstücke ohne Übertragung des Eigentums zur Bewirtschaftung überlassen wurden) erstreckt seine Wirkungen auf alle Personen, welche die Sachinhabung aus diesem Rechtsbesitz mit Zustimmung des Rechtsbesitzers ausüben (Hinweis Spielbühler in Rummel I/2 RZ 1 zu § 339 ABGB).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1997:1996070099.X01

## Im RIS seit

03.04.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>